

Wiesholz, Abstand zur nächsten WEA: 1'845m



VERFAHREN UND PROZESSE – PERSPEKTIVE PROJEKTPLANER

Patrick Schenk, Generis AG

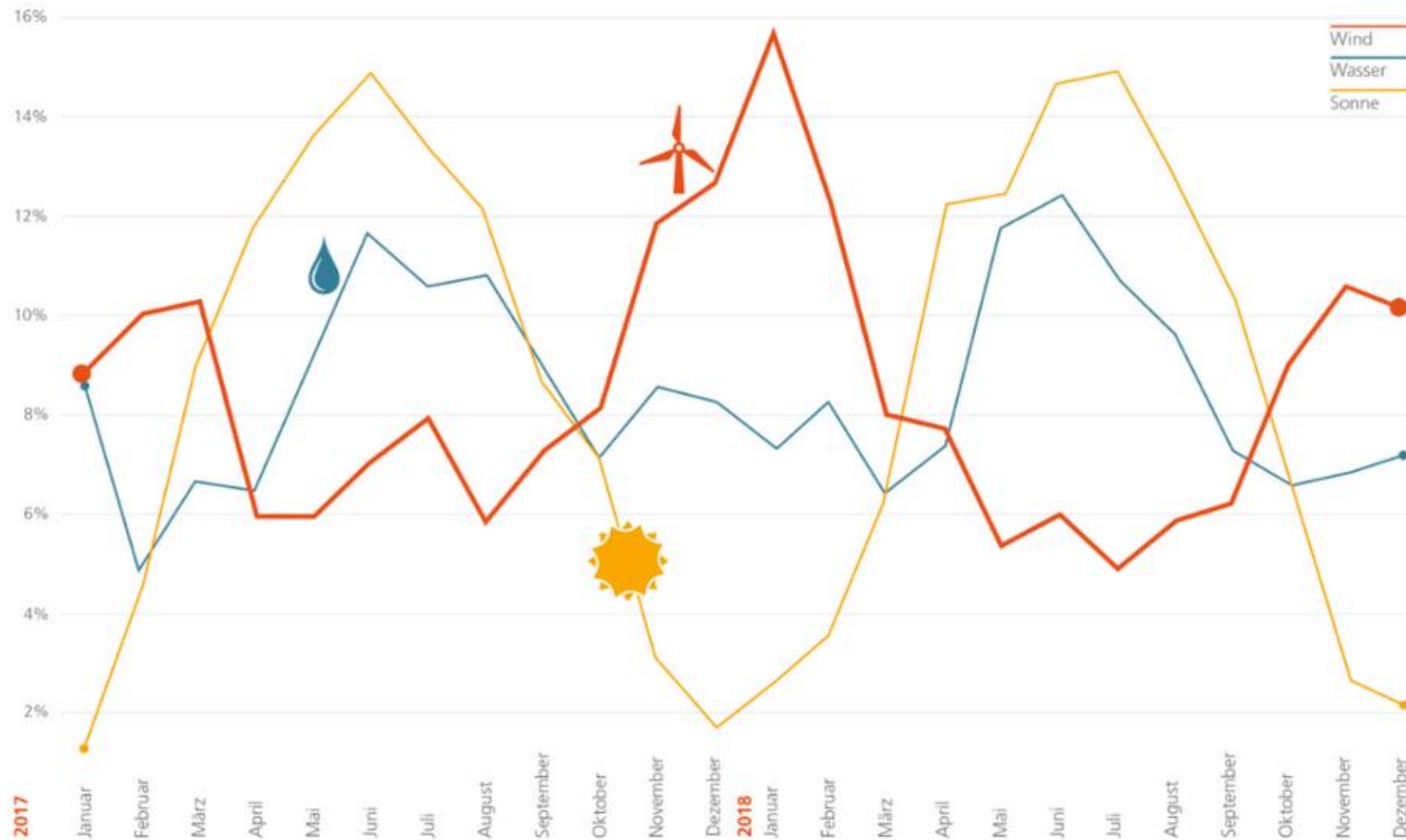
2. März 2024



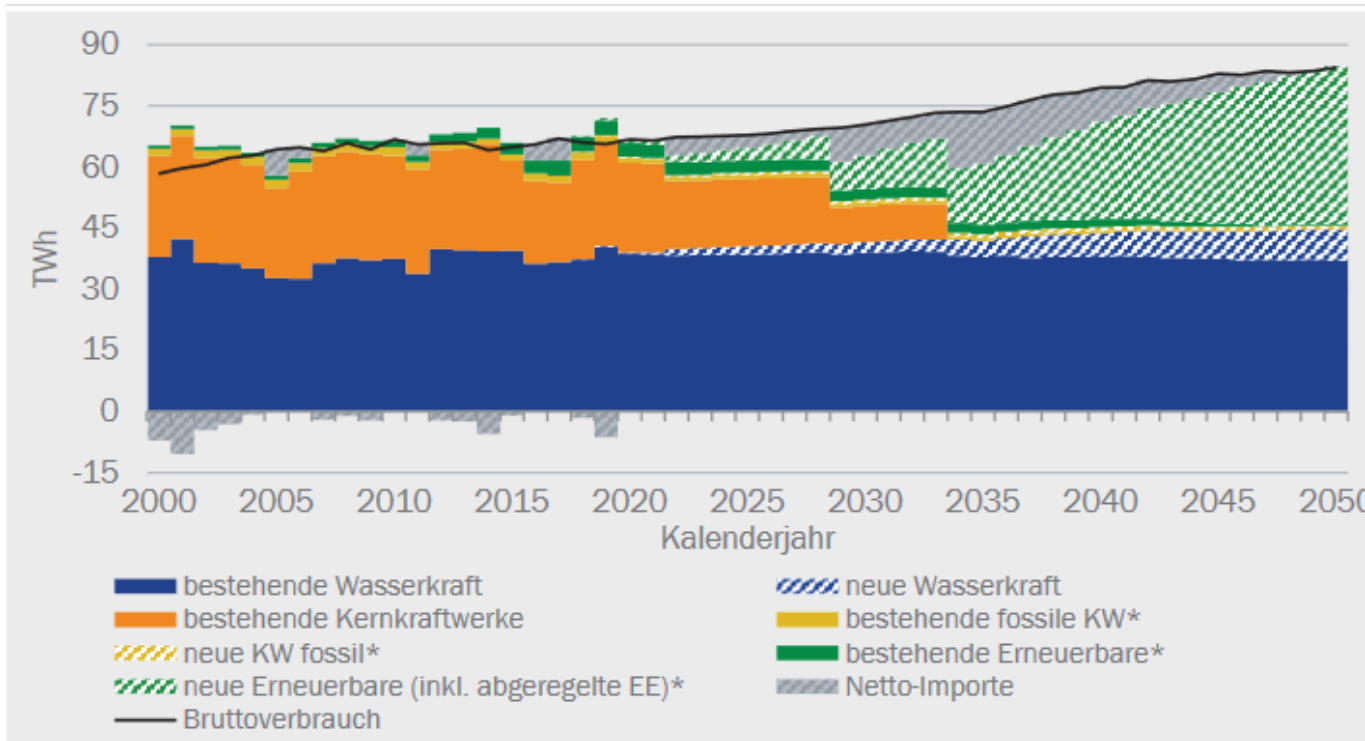
AUSGANGSLAGE DER WINDENERGIE IN DER SCHWEIZ

BEDEUTUNG DER WINDENERGIE IM WINTER BEKANNT

Stromproduktionsprofile Wasser-, Wind- und Solarkraft
Schweiz 2017–2018 (% der Jahresproduktion)



ZUBAU VON ERNEUERBAREN NÖTIG – DOCH UMSETZUNG STOCKT



* gekoppelt und ungekoppelt

eigene Darstellung

Energiestrategie 2050

© Prognos AG / TEP Energy GmbH / INFRAS AG 2020

Neue Zürcher Zeitung

KURZMELDUNGEN

Schweiz: Potenzial für Windenergie ist viel grösser als bisher angenommen

• Aktualisiert 30.08.2022, 11:16 Uhr

Hören Merken Drucken

Windenergiepotenzial in der Schweiz ist höher als angenommen

Ausbaumöglichkeiten für die Windenergie bestehen in der

Koen Van West / Imago

NZZ 30.8.22

News > Schweiz >

Erneuerbare Energien

Kantönligeist bei der Windenergie

Die Kantone machen bei der Windenergie unterschiedlich schnell

Einige drücken aufs Gaspedal, andere lassen sich viel Zeit und

ben dabei gegen die Vorgaben des Bundes. Das zeigen

srchen von SRF.

uel Ramirez

ite, 06:14 Uhr

f X W

SRF 28.02.24

NZZ

Warum in der Schweiz nur ein Dutzend Windparks stehen

Windenergie könnte Strom aus Solaranlagen gut ergänzen. Doch der Ausbau harzt. Jetzt sollen die Verfahren dafür einfacher werden.

Manuela Paganini

15.01.2023, 06:30 Uhr 5 min

NZZ 15.01.23

Die Ausbauziele Windenergie sind ambitioniert

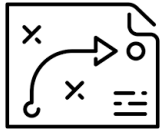
- Schweizweit: 4300 GWh/a bis 2050
- Kanton Schaffhausen: 53 GWh/a



WAS SIND DIE GRÜNDE

Es existieren Unsicherheiten in Verfahren und Prozessen in div. Bereichen...

Rahmenbedingungen



Planungssicherheit



Standort



Interessenabwägung



HERAUSFORDERUNGEN VON VERFAHREN UND PROZESSEN AUF DIE ARBEIT AM PROJEKT CHROOBACH WINDENERGIE

PROJEKTGEMEINSCHAFT CHROOBACH WINDENERGIE



Die regionalen Energieversorger engagieren sich gemeinsam für Produktion erneuerbarer Energien und die Nutzung der Windenergie in der Region Schaffhausen

Hauptgründe sind...

- Verpflichtung & Wille **erneuerbare Energieproduktionspotenziale** zu nutzen
- **Lokales Engagement** zeigen und **regionale Wertschöpfung** generieren
- **Sicherheit** durch **lokale Versorgung** fördern
- Überzeugung, dass das **Windpotential in der Region für die Region gewinnbringend** genutzt werden kann

Generis ist engagiert um Planungs- und Bewilligungsprozess / Stakeholdermanagement voranzutreiben



DER CHROOBACH BEI HEMISHOFEN (SH)



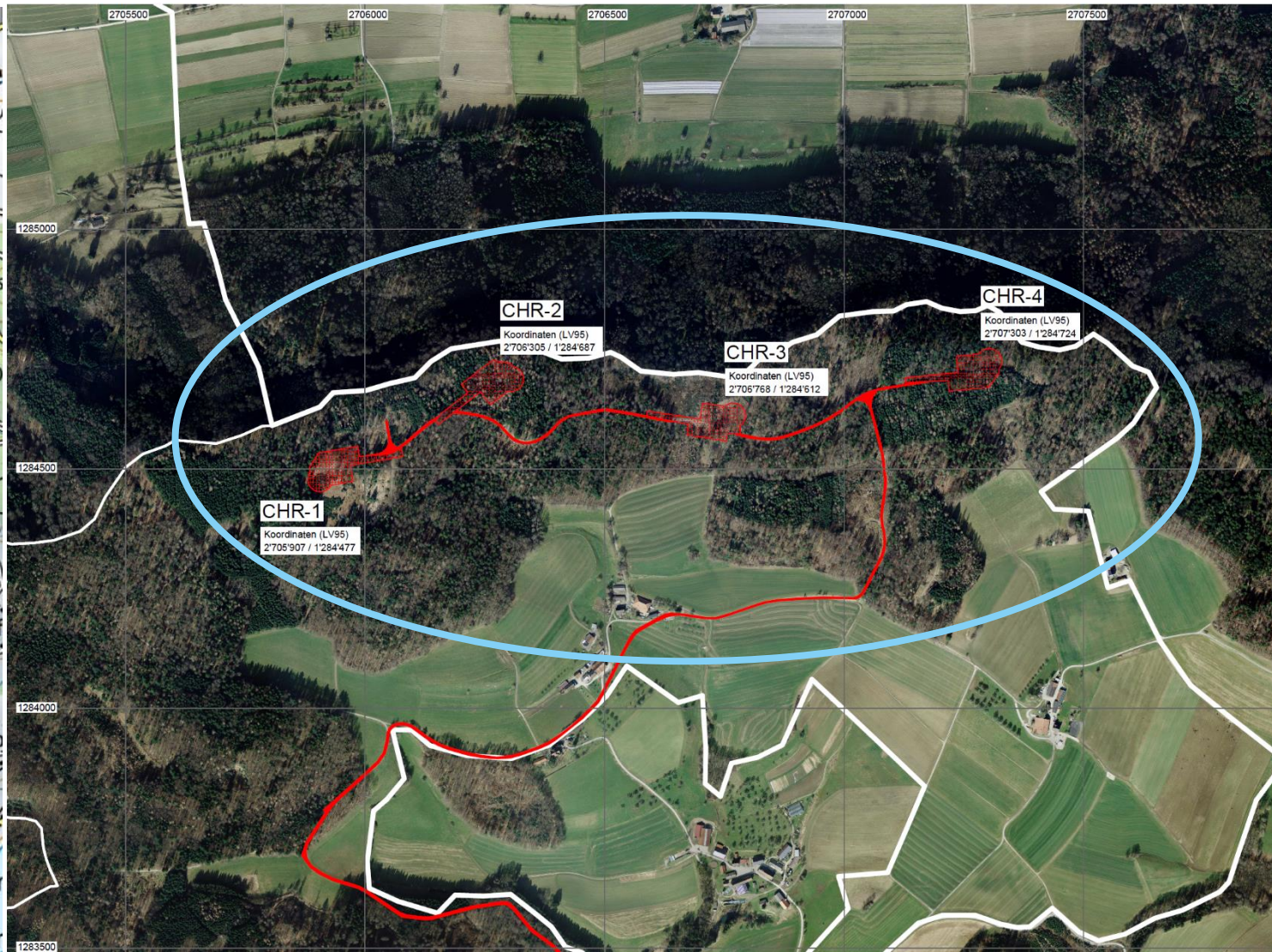
Blick Richtung Chroobach



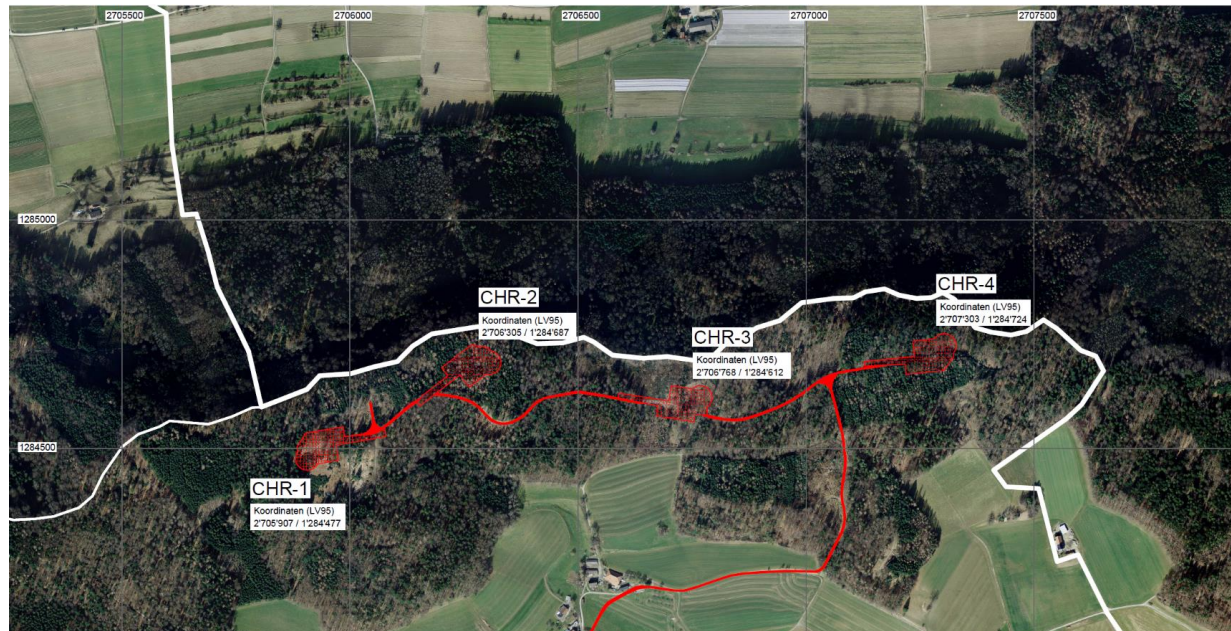
Blick Richtung Oberwald



DER CHROOBACH BEI HEMISHOFEN (SH)



WIE SEHEN DIE STANDORTE AUF DEM CHROOBACH AKTUELL AUS



- Standorte im Nutzwald (Nutzfunktion 1)
- Ausserhalb BLN
- Ausserhalb Gewässerschutzzonen



WINDENERGIEANLAGE AM CHROOBACH

Vorgesehener Typ der Windenergieanlagen:

Enercon E-138 4.26 MW.

- Höhe 200 m
- Nabenhöhe 131 m
- Rotordurchmesser 138 m

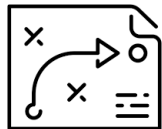
Ertragsprognose

- 27-30 Mio. kWh
- Projekt von nationalem Interesse



PERSPEKTIVE DER PROJEKTPLANER

Rahmenbedingungen



Planungssicherheit



Standort



Interessenabwägung



PERSPEKTIVE DER PROJEKTPLANER

Richtplan

Koordiniertes Plangenehmungsverfahren
Ablaufschema

Phasen	Nutzungsplanungsverfahren	Bauberechtigungsverfahren
1	Erfertigung Nutzungsplanung durch Gemeinde (inkl. Erschliessung)	Einreichung Baugesuch durch Projektgemeinschaft bei Gemeinde (inkl. Baugesuch, Unterlagen, Erschliessung und LVB)
2	Vorprüfung Nutzungsplanung durch PNA	Prüfung Gesuche (normales Verfahren) durch Karton
3	Parallele Prüfung durch Karton	
4	Evtl. Überarbeitung Nutzungsplanung durch Gemeinde	Evtl. Überarbeitung Gesuche, Projekte und LVB durch Projektgemeinschaft
5	Parallele öffentliche Auflage durch Gemeinde (Baugesuch, Baugesuch, Nutzungsplanung mit Erschliessung und LVB)	
6	Einwendungen	Einwendungen
7	Beschluss Nutzungsplanung durch Gemeindeversammlung	(Bedingte) Verfüugung Gesuche
8	Gleichzeitige Eröffnung, Publikation und Verfüugung durch Karton	
9	Evtl. Rekurse	Evtl. Rekurse
10	Beschluss Regierungsrat	

Rahmenbedingungen

Planungssicherheit

Gemeinsam zwischen Behörden und Planer Weg definieren / klare Fördersysteme

Standort

Lokale Bedingungen berücksichtigen & in UVP bewerten / Verhältnismässigkeit wahren / fairer Umgang mit Emotionen

Interessenabwägung

Weitsicht über Gesetze behalten
USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG...

Richtplan / klare Verfahren / definierte Zuständigkeiten

Planungssicherheit

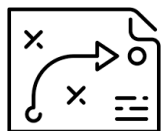
Gemeinsam zwischen Behörden und Planer Weg definieren / klare Fördersysteme

Standort

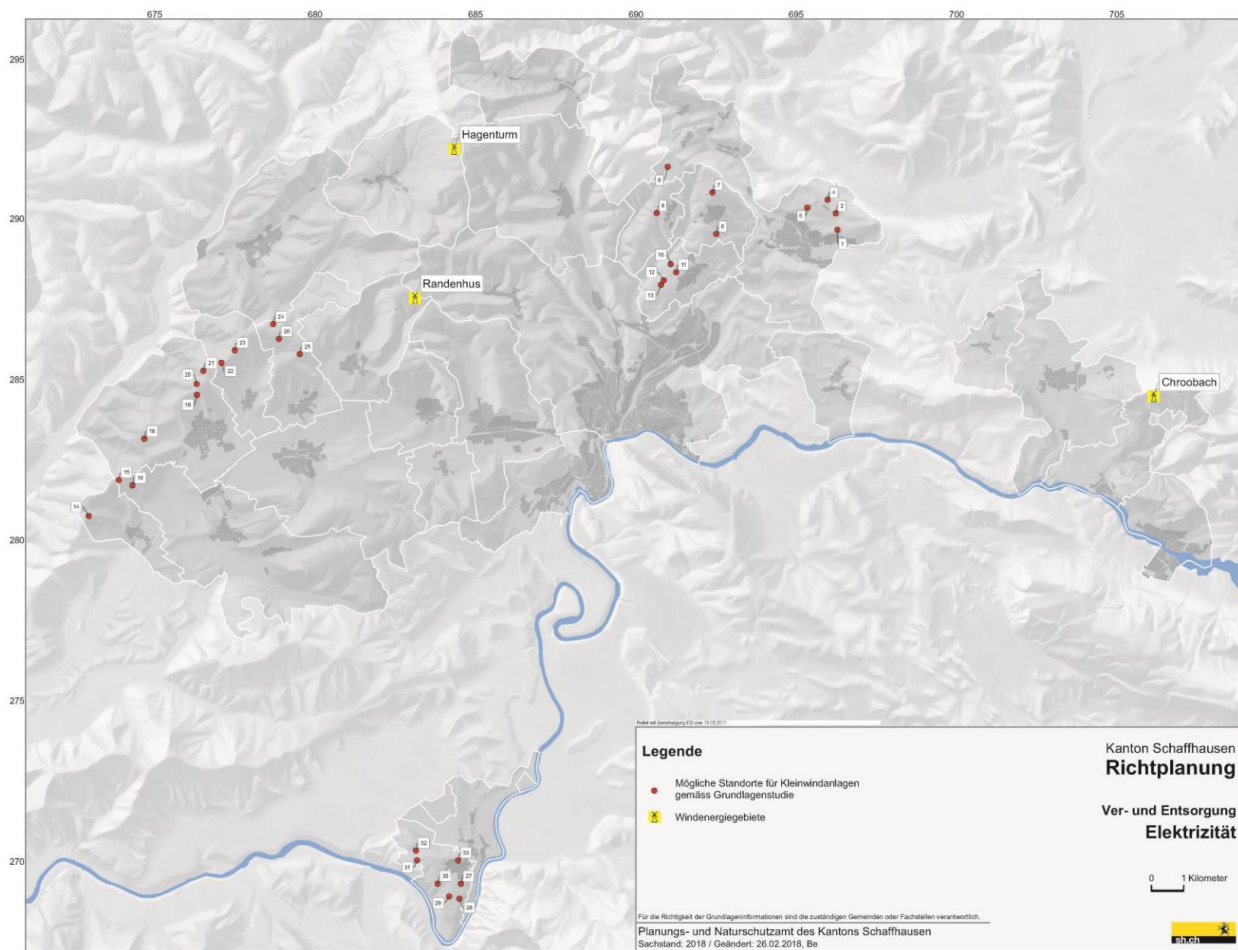
Lokale Bedingungen berücksichtigen & in UVP bewerten / Verhältnismässigkeit wahren / fairer Umgang mit Emotionen

Interessenabwägung

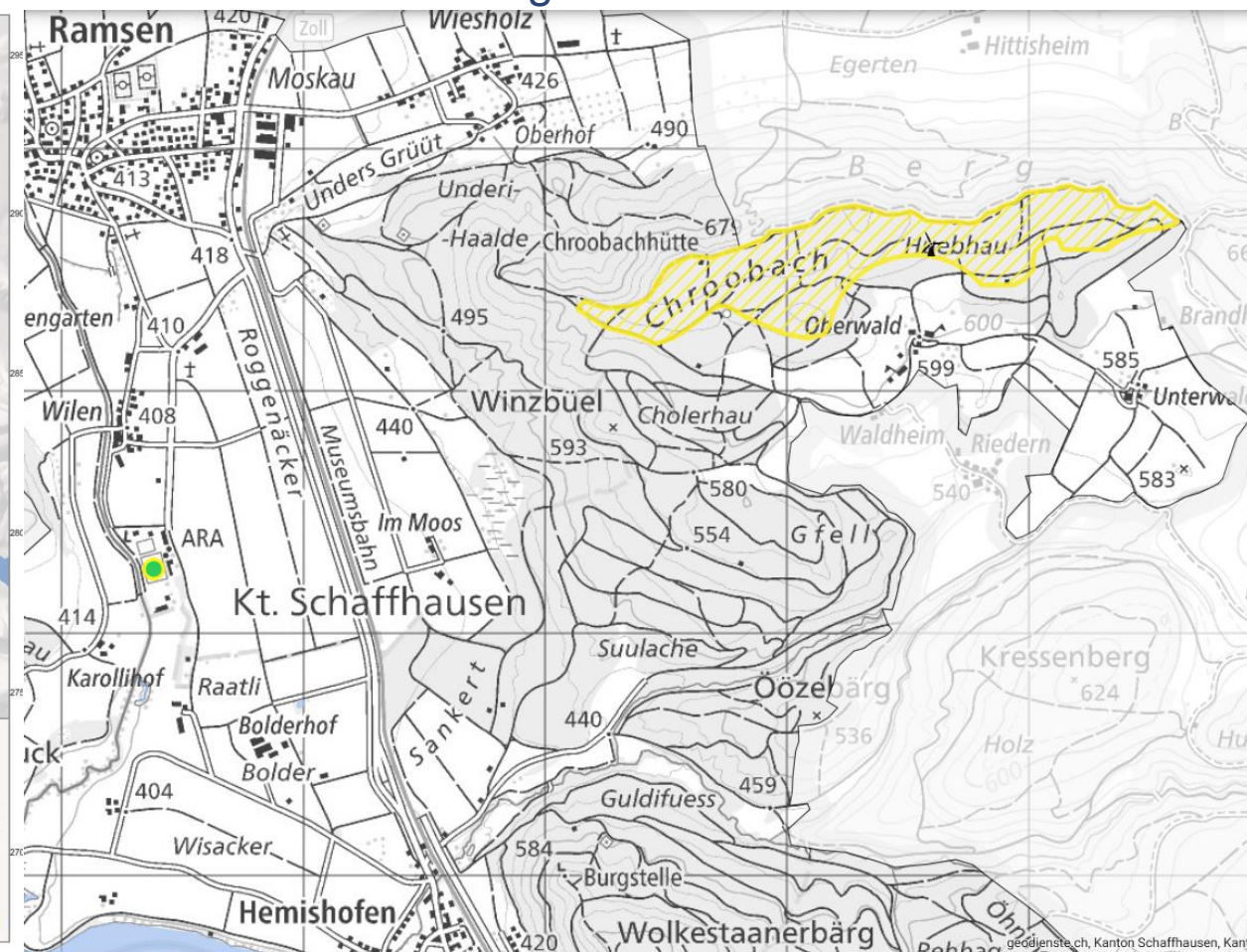
Weitsicht über Gesetze behalten
USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG...



RAHMENBEDINGUNGEN - RICHTPLAN VER- UND ENTSORGUNG KT. SH



Festsetzung des Standort Chroobach 2019

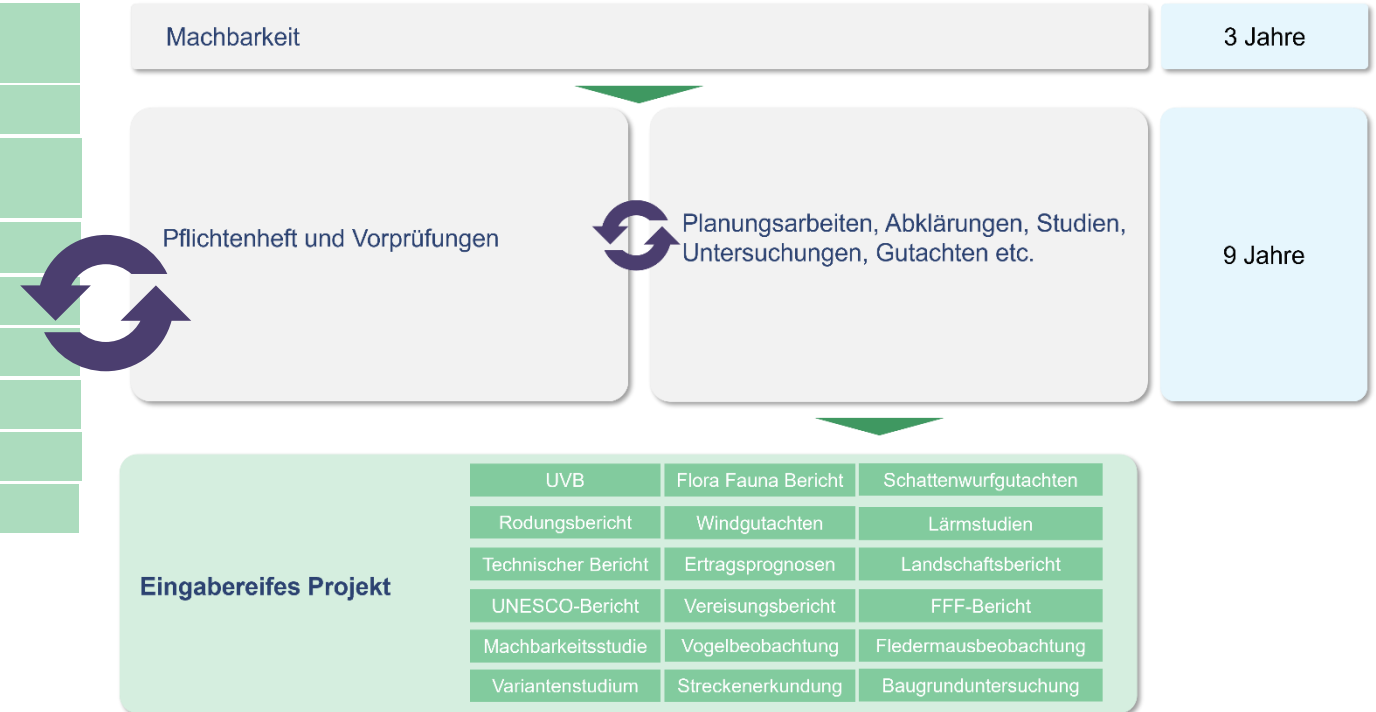


RAHMENBEDINGUNGEN – VERLÄSSLICHKEIT ALS ZENTRALES ELEMENT

Rahmenbedingungen Kanton

2008	Leitlinien und Massnahmen der kantonalen Energiepolitik 2008-2017
2009	Erste Windpotenzialstudie Kanton SH
2011	Orientierungsvorlage Ausstieg des Kantons SH aus der Kernenergie
2012	Zweite Windpotenzialstudie Kanton SH
2014	Erste Richtplananpassung (Zwischenergebnis Chroobach)
2018	Anschlusskonzept von Energiestrategie
2019	Zweite Richtplananpassung (Festsetzung Chroobach)
2023	Verfahrensfestlegung
2023	Überarbeitung Baugesetz / Energiegesetz (Parlament)

Planungen Projektanten



PERSPEKTIVE DER PROJEKTPLANER

Richtplan

Koordiniertes Plangenehmigungsverfahren Ablaufschema

Phasen	Nutzungsplanungsverfahren	Stadternehmigungsverfahren
1	Erfassung Nutzungsplanung durch Gemeinde (inkl. Erschließung)	Einreichung Baugesuch durch Projektgemeinschaft bei Gemeinde (inkl. Rodungsbesuch, Unterlagen, Erschließung und LVB)
2	Vorprüfung Nutzungsplanung durch PNA	Prüfung Gesuche (normales Verfahren) durch Karton
3	Parallele Prüfung durch Karton	Parallele Prüfung durch Karton
4	Evtl. Überarbeitung Nutzungsplanung durch Gemeinde	Evtl. Überarbeitung Gesuche, Projekte und LVB durch Projektgemeinschaft
5	Parallele öffentliche Auflage durch Gemeinde (Baugesuch, Rodungsbesuch, Nutzungsplanung mit Erschließung und LVB)	Parallele öffentliche Auflage durch Gemeinde (Baugesuch, Rodungsbesuch, Nutzungsplanung mit Erschließung und LVB)
6	Einwendungen	Einwendungen
7	Beschluss Nutzungsplanung durch Gemeindeversammlung	(Bedingte) Verlegung Gesuche
8	Gleichzeitige Eröffnung, Publikation und Verlegung durch Karton	Gleichzeitige Eröffnung, Publikation und Verlegung durch Karton
9	Evtl. Rekurse	Evtl. Rekurse
10	Beschluss Regierungsrat	Beschluss Regierungsrat

Rahmenbedingungen



Planungssicherheit



Standort



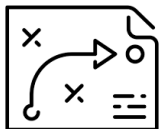
Interessenabwägung

Richtplan / klare Verfahren / definierte Zuständigkeiten

Gemeinsam zwischen Behörden und Planer Weg definieren / klare Fördersysteme

Lokale Bedingungen berücksichtigen & in UVP bewerten / Verhältnismässigkeit wahren / fairer Umgang mit Emotionen

Weitsicht über Gesetze behalten
USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG...



PLANUNGSSICHERHEIT – KENNTNIS ZU UNTERSUCHUNGSTIEFE & UMFANG ZENTRAL

Erwartungen an Bauprojekt

UVB	Flora Fauna Bericht	Schattenwurfgutachten
Rodungsbericht	Windgutachten	Lärmstudien
Technischer Bericht	Ertragsprognosen	Landschaftsbericht
UNESCO-Bericht	Vereisungsbericht	FFF-Bericht
Machbarkeitsstudie	Vogelbeobachtung	Fledermausbeobachtung
Variantenstudium	Streckenerkundung	Baugrunduntersuchung

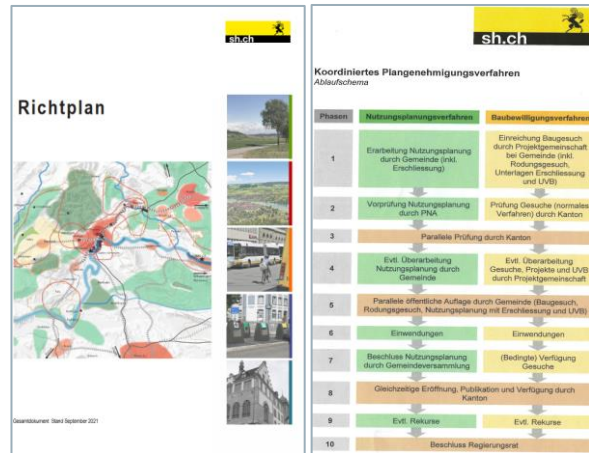
...



PLANUNGSSICHERHEIT – FÖRDERUNG WANDEL IM SYSTEM



PERSPEKTIVE DER PROJEKTPLANER



Rahmenbedingungen



Planungssicherheit



Standort



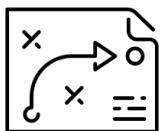
Interessenabwägung

Richtplan / klare Verfahren / definierte Zuständigkeiten

Gemeinsam zwischen Behörden und Planer Weg definieren / klare Fördersysteme

Lokale Bedingungen berücksichtigen & in UVP bewerten / Verhältnismässigkeit wahren / fairer Umgang mit Emotionen

Weitsicht über Gesetze behalten
USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG...



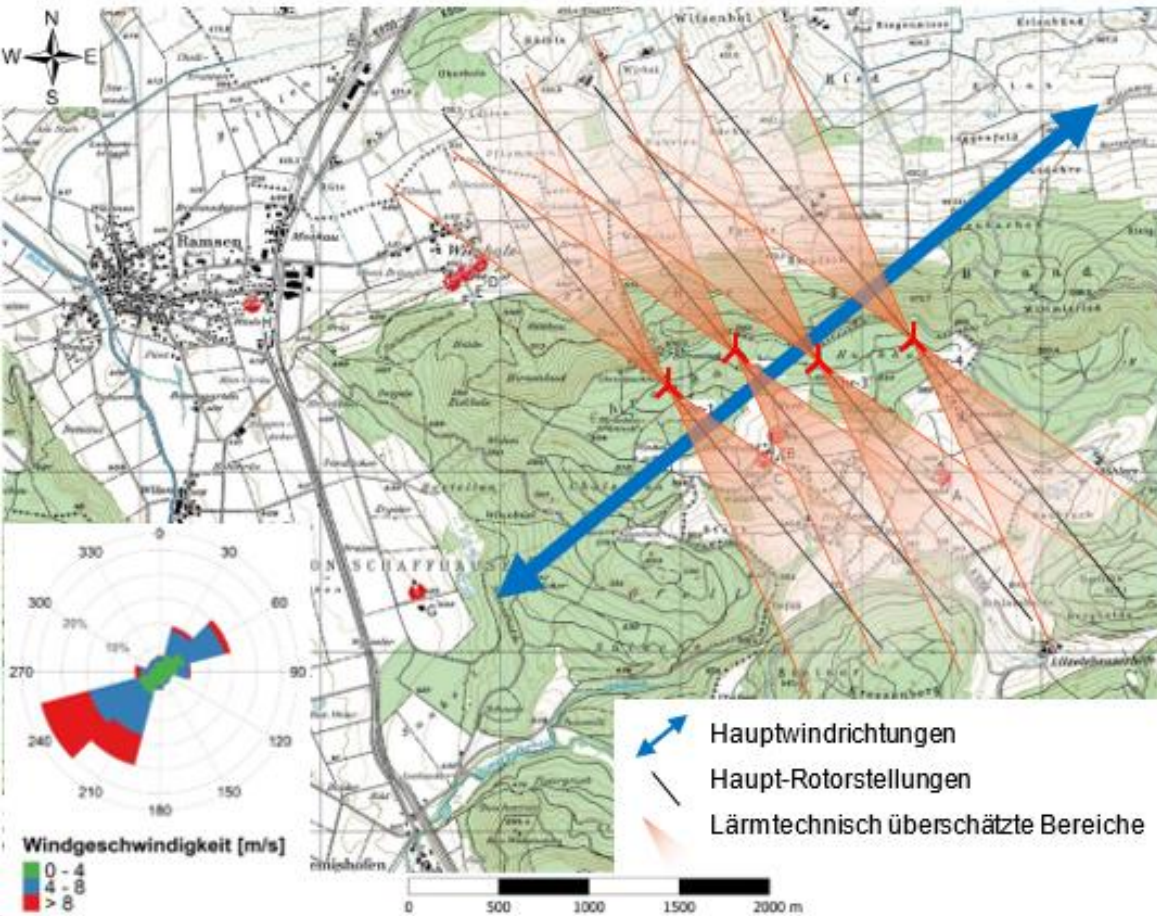
STANDORT – SUBSTANTIELLER BEITRAG ZUR VERSORGUNGSSICHERHEIT

- Stromertrag wird mit durchschnittlich **27 – 30 Mio. kWh** prognostiziert.
- Strom für 9'000 bis 10'000 Haushalte

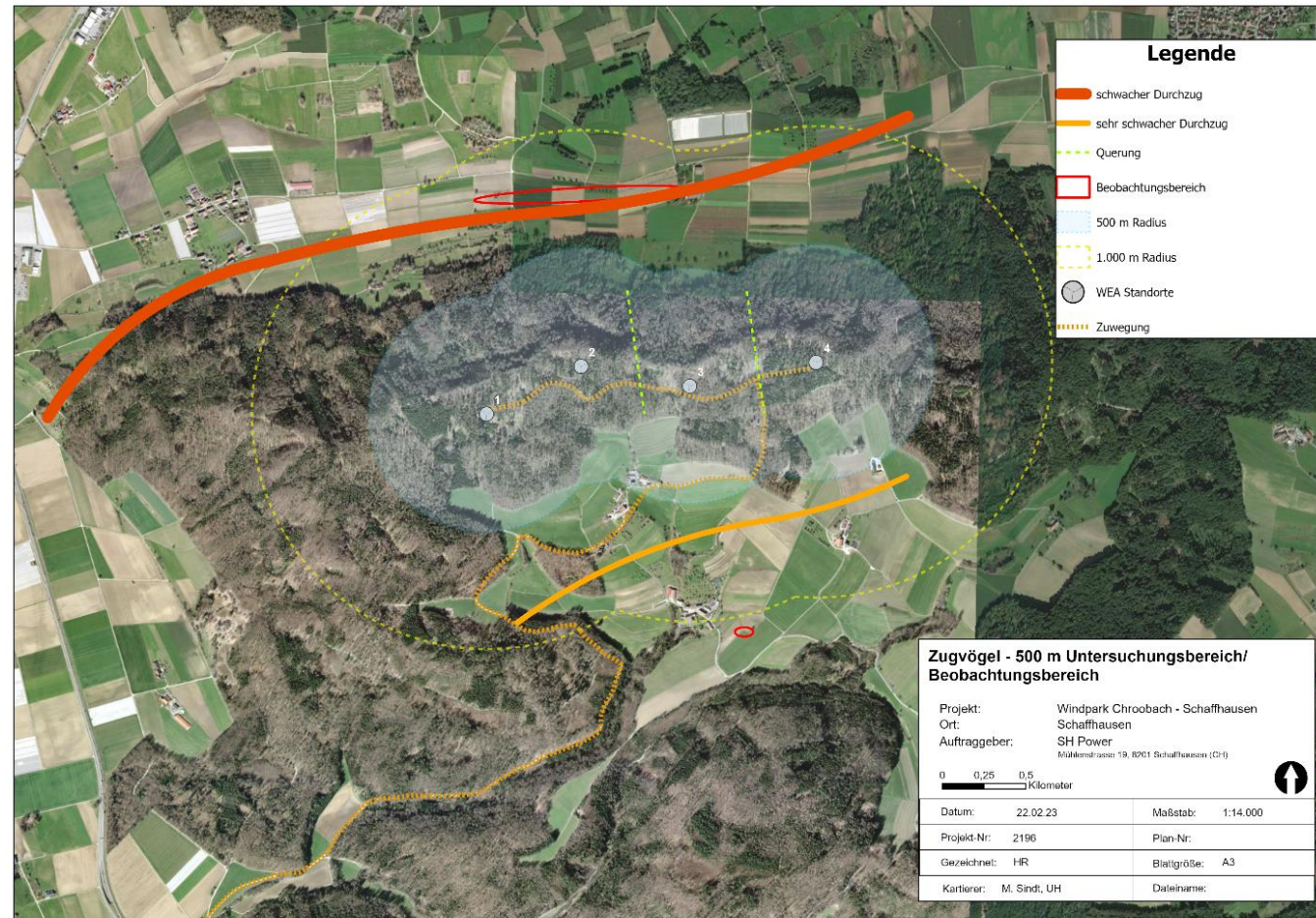
Hemishofen bedeckt, Abstand zur nächsten WEA: 3'221m



STANDORT – LOKALITÄT VOR ORT ZÄHLT



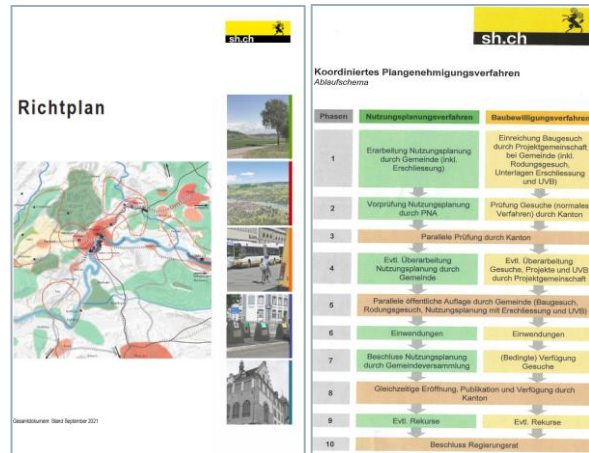
Schallimmissionsorte unter Berücksichtigung Windrichtung



Zugvogelkartierung Planstatt Senner



PERSPEKTIVE DER PROJEKTPLANER



Rahmenbedingungen



Planungssicherheit



Standort



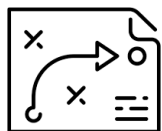
Interessenabwägung

Richtplan / klare Verfahren / definierte Zuständigkeiten

Gemeinsam zwischen Behörden und Planer Weg definieren / klare Fördersysteme

Lokale Bedingungen berücksichtigen & in UVP bewerten / Verhältnismässigkeit wahren / fairer Umgang mit Emotionen

Weitsicht über Gesetze behalten
USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG...



INTERESSENABWÄGUNG – FAIRE GEWICHTUNG DER INTERESSEN NÖTIG



Es braucht...

- Ein Projekt, welches gesetzliche, ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Auflagen erfüllt
- Aktive Aufklärung aller Stakeholder und aktiven Einbezug der Behörden in Projektentwicklung
- Offenheit aller auf aktuelle lokale Eigenheiten und Bedürfnisse zu reagieren
- Verhältnismässigkeit bei Planungsarbeiten
- Klare Verfahren und Prozesse die eine Realisierung ermöglichen

Ich wünsche mir, dass mehr Windenergieprojekte von nationalem Interesse eine faire Chance erhalten

Die Interessenabwägung ist DIE Herausforderung in der Entwicklung von Windenergieprojekten
→ **USG / GSchG / NHG / WaG / JSG / LSV / EnG**



FAZIT ZUR BEDEUTUNG VON VERFAHREN UND PROZESSEN

KONSEQUENZ

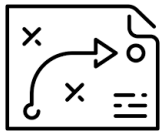
Es braucht Klarheit...

Rahmenbedingungen

Planungssicherheit

Standort

Interessenabwägung



DENN... WINDENERGIE BRAUCHT MUT, AUSDAUER, ZUSAMMENARBEIT ABER IST TEIL DER LÖSUNG



Source: Chappatte «Le Temps»



Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit

02.03.2024

Patrick Schenk
Projektgemeinschaft Chroobach Windenergie
Freier Platz 10
CH-8200 Schaffhausen
Tel.: +41 52 674 06 00,
Fax: +41 52 674 06 09
Mail: patrick.schenk@generis.ch
www.chroobach.ch